



München, den 13.03.19

## **Trinkwasser-Brunnen Karte und keine Verschwendung von Trinkwasser**

---

### **Antrag**

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, öffentliche Wasserquellen im Stadtbezirk 18 auf Karten zu veröffentlichen. (zB hier <http://maps.muenchen.de/stadtplan/> )  
Außerdem wird sie gebeten, solche Wasserquellen nur mit Pumpsystemen oder Wasserhähnen anzubieten, also dauernd (ab)fließendes Trinkwasser in Brunnen zu vermeiden.

### **Begründung**

Der Zugang zu Trinkwasser ist ein Menschenrecht.  
Sauberes Wasser gibt es jedoch selbst in München kaum noch kostenlos.  
Jedes Münchner Kind hat an heißen Tagen Durst und nicht immer eine (Plastik)Flasche mit Wasser dabei.  
(Abgesehen von den Personen, die man beim Isarwasser trinken sieht, was leider in Bezug auf den Seuchenschutz nicht ganz unbedenklich ist.)

In Zukunft könnte es längere Trockenperioden geben. Sauberes Trinkwasser ist sehr wertvoll. Daher sollten keine Springbrunnen dauernd laufendes frisches Trinkwasser verschwenden, sondern diese Quellen mit Wasserhähnen oder Pumpen, wie auf Spielplätzen, versehen sein.

**Petra Jakobi**  
Stellvertretende Vorsitzende des  
UA Umwelt und Gesundheit

**Wolfgang Geißelbrecht**  
Kinderbeauftragter des BA18

**Sebastian Weisenburger**  
Vorsitzender des UA Budget